

Presseinformation

Nr. 467 / 2013

Kiel, Donnerstag, 24. Oktober 2013

Innen / Flüchtlinge

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Wolfgang Kubicki: Der Innenminister muss jetzt Position zu Unterbringungsstandards beziehen!

Zur heutigen Zwischenbilanz des Flüchtlingsbeauftragten erklärt der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Wolfgang Kubicki**:

„Wir danken dem Flüchtlingsbeauftragten, Stefan Schmidt, für die heutige Zwischenbilanz und für seinen flüchtlingspolitischen Einsatz in den vergangenen zwei Jahren ausdrücklich. Herr Schmidt hat in seinem bisherigen Wirken wichtige Punkte ins Licht der Öffentlichkeit gerückt, insbesondere hinsichtlich der Unterbringungssituation der Flüchtlinge in Schleswig-Holstein.

Angesichts des nicht abbreißenden Flüchtlingsstroms nach Europa steht Deutschland, aber auch Schleswig-Holstein, vor enormen Herausforderungen. Vor dem Hintergrund der heutigen Äußerungen Schmidts, dass die Unterbringungssituation in einigen dezentralen Einrichtungen mitunter ‚*schwierig*‘ sei, können wir jedoch schon heute nicht zweifelsfrei von flächendeckender menschenwürdiger Unterbringung für die Flüchtlinge sprechen.

In seinem Bericht zur ‚Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen‘ teilte der Innenminister im September 2012 mit, dass es ‚*in einem Jahr*‘ – also im Jahr 2013 – ‚*einen Bericht zur Überarbeitung der Unterbringungsstandards und zur Umsetzung geben*‘ werde (Drs. 18/155, S. 10). Die FDP-Landtagsfraktion wird diesen Bericht jetzt für die kommende Plenartagung anfordern und der Landesregierung weitere Fragen zur Gewährleistung einer menschenwürdigen Unterbringung der Flüchtlinge in Schleswig-Holstein zur Beantwortung geben.“